

Tag der Armut

Von Teresa Pochopien

14. Oktober 2019, 07:53

Ich sehe was, was du nicht siehst!

Diese Woche, im Sinne des Tages der Armut, möchten wir - auch im Namen der Caritas - auf einen Missstand besonders hinweisen.

Ich sehe was, was du nicht siehst, ist ein bekanntes Spiel; für Menschen, die tatsächlich ohne Sehhilfe nicht sehen können und sich diese aus diversen Gründen nicht leisten können, hat es nicht mehr mit einem Spiel zu tun.

Wer nicht gut sieht, ist

...ohne Durchblick!

...klar im Nachteil!

...aufgeschmissen!

In Deutschland sind über 40 Millionen Menschen auf eine Sehhilfe angewiesen- das sind fast zwei Drittel aller Erwachsenen. Einen Anspruch auf Unterstützung gibt es in aller Regel aber nicht! Gerade einkommensschwache Menschen schauen dumm aus der Wäsche, denn die Brille kostet richtig Geld- mindestens 180 Euro. Viel zu viel für Menschen, die zum Beispiel auf Hartz IV angewiesen sind.

Wir wollen heute auch Ihren Blick schärfen!

Der Caritasverband fordert: Jeder Mensch hat ein Recht auf eine Brille- Politik und Krankenkassen müssen Verantwortung übernehmen und für eine kostenfreie Korrektur jeder Fehlsichtigkeit sorgen!

#dendurchblickbehalten

Falls Sie hilfebedürftigen Rater*innen direkt helfen möchten und nicht darauf warten wollen, bis die Politik aktiv wird, dann können Sie mit einer Spende weiterhelfen. Nutzen Sie dafür einfach unser Spendenformular und fügen Sie bei Verwendungszweck "Sehhilfe Tag der Armut" ein.

Hier geht es zum Spendenformular (/sites/caritas/ratingen_skf/spenden/online-spenden/)

Für den Tag der Armut beschäftigen sich die SkFMen und SkFs dieses Jahr besonders mit dem Motto "Weniger ist nix". Hier gehen Sie den Fragen auf den Grund, welche Sanktionen gegenüber Leistungsberechtigten ausgeführt werden und welche Für- und Widerargumente es dazu gibt.

Was passiert, wenn Leistungen gekürzt werden? - FAQs zu Sanktionen (/export/sites/caritas/ratingen_skf/.content/.galleries/downloads/FAQs-zur-Kuerzung-des-Existenzminimums-durch-Sanktionen-SkF-und-SkM-informieren.pdf)